



Nach einem sonnenverwöhnten Wochenende mit sommerlichen Temperaturen hat sich das Wetter in Frankreich am Sonntagabend abrupt verschlechtert. Frankreich erlebte eine dramatische Wetterwende mit einem starken Temperaturabfall und heftigen Regenfällen, die lokal das Niederschlagsäquivalent eines ganzen Monats innerhalb von nur zwei Stunden erreichten.

Überschwemmungen im Westen

Besonders betroffen von den Unwettern war der Westen des Landes. Im Calvados, einer Region in der Normandie, haben die starken Regenfälle zu erheblichen Überschwemmungen geführt. Autos wurden zu kleinen Booten, die auf den überfluteten Straßen trieben, und in der Oise verwandelten sich die Straßen in reißende Schlammströme. Die Bilder aus den betroffenen Gebieten sind beeindruckend und zeugen von der Heftigkeit der Niederschläge.

□ Les orages provoquent des pluies intenses et des coulées de boue, ici sur la commune de Marolles dans l'Oise. (© Marolles Infos) pic.twitter.com/xQAWIzpacq

— Météo Express (@MeteoExpress) May 12, 2024

Als Reaktion auf die heftigen Regenfälle und die daraus resultierende „erhebliche Flut“ des Flusses Dives, der in die Ärmelkanal bei Cabourg mündet, wurde für den Calvados am Montagmorgen die Warnstufe Orange ausgesprochen. Diese Warnung betrifft insbesondere die Gefahr von weiteren Überflutungen, die noch immer eine ernsthafte Bedrohung für die Region darstellen.

□ D'importantes inondations touchent Saint-Martin-de-la-Lieue dans le Calvados. L'orage a déversé plus d'un mois de pluie dans ce secteur ! (via <https://t.co/l8upEPNtiP>) pic.twitter.com/cM3VqE2SJN

— Météo Express (@MeteoExpress) May 12, 2024

Temperatursturz und Unwetterwarnungen

Die starken Regenfälle wurden von einem deutlichen Temperatursturz begleitet. In der Île-de-France, der Region um Paris, sank das Thermometer innerhalb von 24 Stunden um ganze 8 Grad. Diese abrupte Abkühlung ging vielerorts mit Hagelschlägen einher.



Für den Montagmorgen hat Météo France 30 Départements unter Warnstufe Gelb für ein erhöhtes Unwetterrisiko eingestuft. Betroffen sind vor allem der Osten des Landes sowie Teile des Südwestens und einige Départements im Südosten Frankreichs.

□ 1 département en Orange (<https://t.co/CSYEovTI83>)
pic.twitter.com/UbANzhmV0T

— VigiMétéoFrance (@VigiMeteoFrance) May 13, 2024

Ausblick und Vorsichtsmaßnahmen

Die aktuellen Wetterbedingungen erfordern besondere Vorsicht und Achtsamkeit. Behörden und Meteorologen raten den Bürgern, aufmerksam die Wetterwarnungen zu verfolgen und sich auf mögliche weitere Unwetter einzustellen. Die schnelle Reaktion auf die ausgegebenen Warnungen kann entscheidend sein, um Schäden zu minimieren und die Sicherheit zu gewährleisten.

Das abrupte Umschlagen des Wetters erinnert daran, wie schnell sich Bedingungen ändern können und wie wichtig eine gute Vorbereitung und die Einhaltung von Sicherheitsmaßnahmen ist.